

# FUTURA

## DIE SCHRIFT UNSERER ZEIT

WILLY HAAS Paul Renner zeigt in seiner neuen *Futura* eine unhistorische, konstruktive Lösung, die ungemein rein und edel wirkt, klassische und ganz moderne Verwendungsmöglichkeiten in gleicher Weise besitzt, und trotz strengstem Aufbau nicht gleich mit Doktrinärem auf uns losheckt, sondern weich und selbstverständlich gelassen ins Auge geht. Ich muß sagen, daß ich diese Type zu den schönsten Überraschungen der Ausstellung rechne. Soviel persönlicher Takt bei soviel abstrakter Formenstreng, eine solch feine und menschlich noble Mischung ist man bei uns zurzeit eigentlich nicht sehr gewöhnt.

möger  
halbfett  
fett

VERLANGEN SIE DIE VORPROBE

BAUERSCHE GIESSEREI  
FRANKFURT A.M. · LEIPZIG · BARCELONA

foundry of Ludwig and Mayer in Frankfort on the Main. This beautiful and classically simple book-type in which the capital letters re-introduced the form of the purely Roman capitals to typography, may be seen along with the fascinating italics to match on many of the pages reproduced. For the Bauer foundry, Jost designed the light decorative type "Atrax" and drew the charming pen-strokes of the Bernhard script. His latest type creation appeared recently in the form of the advertising type "Beton" — a fresh and effective re-animation of the "Egyptienne" variety.

These script designs came into being, as it were, only as supernumerary work outside the limits of the work done by Jost in the Bauer foundry. The permanent task assigned to the artist is the supervision of all new products and making publicity for everything issued by the firm. The cutting of a new type is a costly undertaking and entails no small risk, even for a large foundry. It is therefore scarcely necessary to emphasize the importance of proper advice when purchasing a type-design or making a

HEINRICH JOST

Inserat / Advertisement

schöne und klassisch schlichte Buchschrift, deren Versalien die Formen der reinen römischen Kapitale wieder in die Typographie einführen, ist zusammen mit der reizvollen Kursiv auf mehreren der hier wiedergegebenen Blätter und Buchseiten verwendet worden. Für die Bauersche Gießerei entwarf Jost die lichte Auszeichnungsschrift „Atrax“, und zeichnete die reizenden Federzüge zur Bernhard-Schönschrift. Als jüngste Schriftschöpfung erschien vor kurzem die Werbetype „Beton“, eine frische und wirkungsvolle Neubelebung des „Egyptienne“-Charakters. Diese Schriftentwürfe entstanden aber gewissermaßen nur als außerplanmäßige Arbeiten innerhalb der Tätigkeit, die Jost an der Bauerschen Gießerei ausübt. Die ständige Arbeit, die dem Künstler anvertraut ist, besteht in der Überwachung der Neuheitenproduktion und der Werbung für die Erzeugnisse des Hauses. Der Schnitt einer neuen Schrift ist ein kostspieliges Unternehmen, das auch für eine große Gießerei ein wichtiges Risiko bedeutet. Es braucht deshalb kaum betont zu werden, wieviel die Beratung beim Ankauf eines Entwurfes und bei

# FUTURA

## DIE SCHRIFT UNSERER ZEIT

PROF. DR. FRITZ WICHERT  
Dreieck-Kunstschule, Frankfurt  
Ganz allein in der neuen Schrift von Paul Renner sieht ich das Verdiente, wie in der gängigen Baukunst der Zukunft aus geistiger Notwendigkeit heraus getan. Als Ganzes gewinnt an dieser Schrift die erste, die wirklich dem neuen Lebensgefühl entspricht, und in einzelnen Arten ohne an Lebhaftigkeit oder Flüssigkeit einzubüßen, rosig und fein. Das Wesentliche aber liegt darin, daß diese Type in wahren Sinne überperlt ist, das heißt, mit aufwarter Zureckdrängung individueller Expression ein neues hoher Dienst verkehrt.

WILLY HAAS in der  
Schrifthersteller Welt  
Paul Renner zeigt in seiner neuen *Futura* eine unhistorische, konstruktive Lösung, die ungemein rein und edel wirkt, klassische und ganz moderne Verwendungsmöglichkeiten in gleicher Weise besitzt, und trotz strengstem Aufbau nicht gleich mit Doktrinärem auf uns losheckt, sondern weich und selbstverständlich gelassen ins Auge geht. Ich muß sagen, daß ich diese Type zu den schönsten Überraschungen der Ausstellung rechne. Soviel persönlicher Takt bei soviel abstrakter Formenstreng, eine solch feine und menschlich noble Mischung ist man bei uns eigentlich nicht sehr gewöhnt.

PROF. DR. E. PRETORIUS  
In der Neuen Bundeschule  
Hier ist als der geistreichste, vordringendste Versuch Paul Renners *Futura* zu nennen, eine völlig schmucklose, gleichmäßig laufende Antiqua, die aus den elementaren, kontraststarken Formen der römischen Versalien gebildet ist; Musterbeispiel dafür, daß ein Werk sich voll bekennen kann zu seinem Maschinenursprung und darum immer noch nicht gelöst zu sein braucht, wenn freilich auch sein Geist der exakten Formen und knapper Präzision, von anderer Art ist als der eines handwerklichen Gebildes. —

BAUERSCHE GIESSEREI

FRANKFURT AM MAIN · BARCELONA · NEW YORK

HEINRICH JOST

Inserat / Advertisement